

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Unsere verehrten Einzelmitglieder, welche den Beitrag für 1889 noch nicht eingefandt haben, bitten wir, solches nunmehr bewerkstelligen zu wollen.

Neu eintretende Einzelmitglieder wollen gefälligst zur Vereinfachung der Geschäfte den Beitrag gleich mit der Anmeldung einsenden.

Nach Empfang des Beitrages senden wir die Mitgliedskarte, so daß diese zugleich als Empfangsbestätigung dient.

Dem uns mehrfach kundgegebenen Wunsche zufolge werden wir eine Liste sämtlicher Vortragenden zusammenstellen und durch den „Naturarzt“ zur Kenntnis unserer Ortsvereine bringen.

Wir ersuchen daher alle Diejenigen, welche gesonnen sind, in unseren Ortsvereinen Vorträge zu halten, uns ehestens

ihre genauen Adressen, sowie ihre Vortragstoffe mitzuteilen und, so weit als möglich auch zu bemerken, zu welcher Zeit sie zur Abhaltung von Vorträgen bereit wären.

Zufolge der uns zugegangenen vielen Briefe in Angelegenheit der Rochlitzer Krankenkasse wollen wir nicht unterlassen, auf die Allgemein-Versammlung aufmerksam zu machen, welche laut Bekanntmachung im Anzeigenteil

am 24. Februar in Chemnitz stattfindet.

Der Vorstand

Schmeidel, Vorsitzender.

Bereinsnachrichten.

Gera. Am 8. Dezember sprach in unserem Vereine Herr Direktor Mondschein aus Chemnitz über: „Gicht und Rheumatismus.“ Er behandelte den Gegenstand zur größten Zufriedenheit aller Anwesenden. Zugegen waren 600 Personen.

Potsdam. In dem hiesigen seit 10 Monaten bestehenden Vereine wurde am 15. Januar der 10. Vortrag des Vereins gehalten, und zwar sprach diesmal Herr Hermann Canitz über: „Die Lunge und ihre Behandlung in gesunden und kranken Tagen.“ Anwesend waren 200 Personen. Der Verein zählt gegen 70 Mitglieder. 12. Februar spricht Herr Rechtsanwalt Volkmar-Berlin über die Impfung und am 26. Februar Frau Direktor Mücke-Berlin.

Chemnitz. Das 20. Stiftungsfest des dortigen I. Naturheilvereins, war von 225 Teilnehmern besucht. Das „Chemnitzer Tageblatt“ spendet ihm in einem ausführlichen Berichte das größte Lob. Glückwunschschreiben und Drahtgrüße waren von einer großen Anzahl von Vereinen und wackeren Männern zugegangen. Die Musik wurde von der Stadtkapelle besorgt. Wilhelm Kessel, der deutsch-böhmische Dichter, trug einen Prolog vor. Der I. Schriftführer des Vereins, Lehrer May, hatte zwei Tafellieder gedichtet. Ein Zauberflüster und Schnellmaler traten auf und erregten viel Heiterkeit. Trinkprüche wurden ausgebracht von den Herren: May, Stahringer, Hertwig. Buchhändler Feller trug 2 heitere Gedichte in oberbair. Mundart vor, welche er auf die Naturheilmethode verfaßt hatte. Kaufm. Daniel sprach am Schlusse allen Teilnehmern den Dank des Vereins aus. Der Verein zählt über 1100 zahlende Mitglieder.

Plauen i. V. Am 4. Januar sprach Herr Dr. Paul Förster über „das glückliche Leben“ in einer Versammlung von 500 Personen und erntete vielen Beifall.

Chemnitz. Am 11. Dez. sprach im II. Naturheilvereine hier Frau Fischer-Dükelmann aus Offenbach über die Verbesserung der weibl. Kleidung. Die ausgelegten Kleidungsstücke wurden von den zahlreichen Frauen und Herren der eingehendsten Prüfung unterzogen und fanden Anerkennung.

Berlin. In der Allgemein-Versammlung des „Berliner Vereins für naturgemäße Gesundheitspflege und arzneil. Heilkunde“ hielt der Vorsitzende, Herr Braun, Vortrag über: „die geschichtliche Entwicklung der Naturheilkunde“.

Pulsnitz M. S. Der seit dem 5. Oktober 1887 hier bestehende Verein hat es von 5 auf 55 Mitglieder gebracht. In den zwei öffentlichen Versammlungen sprachen Herr Hindorf-Radebeul über: „Was ist Krankheit?“ und Herr Schumann-Chemnitz über: „Die Anwendungsformen des Wassers zu Heilzwecken“. Der Verein besitzt einen auf Aktien angekauften Dampfstuhl, welcher in notwendigen Fällen von den Mitgliedern in ihren Wohnungen mit Erfolg benutzt wird.